



Wie kann man die vielfältigen Potenziale eines Unternehmens effektiv nutzen? Diese Frage leitet die Arbeit von Michael Stuber. Der 1966 geborene Diplom-Wirtschaftsingenieur wirkte bereits als Student an pan-europäischen Bildungs- und Beschäftigungsprojekten mit. Nachdem er vier Jahre als Bereichsleiter und Partner für zwei führende Beratungen in den Bereichen **Personal- und Organisationsentwicklung** tätig war, gründete er 1997 sein internationales Diversity-Beratungsunternehmen mit den Marken Ungleich Besser und European Diversity. Neben seiner Consulting-Tätigkeit machte er sich als Forscher, Autor und Referent einen Namen. Die Wirtschaftswoche nennt ihn „Deutschlands Diversity-Papst“.

Ansatz

Mit seinem „Potenzial-Prinzip“ bearbeitet Michael Stuber die Schlüsselthemen der Wirtschaft. Internationalisierung, M&As und Wettbewerbsdruck verlangen nach grundlegenden Anpassungen, echtem Umdenken und neuen Ansätzen. Dazu arbeitet Michael Stuber auf zwei Ebenen: An Organisationen und mit Menschen. Er verändert Prozesse und Kulturen, um sie für unterschiedliche Stakeholder attraktiver und für neue Rahmenbedingungen effektiver zu machen. Und er arbeitet mit Führungskräften und Beschäftigten, um ihnen Informationen und Instrumente an die Hand zu geben, in den neuen Situationen erfolgreich zu agieren. Das Potenzial-Prinzip bietet einen systematischen Ansatz zur Bewältigung verschiedener Herausforderungen.

Innovation	Verschiedene Perspektiven effektiv kombinieren
Wettbewerb	Mainstream und Zielgruppen erfolgreich durchdringen
Kosten	Produktivität und Effizienz potenzial-orientiert steigern
Globalisierung	Kulturelle Unterschiede integrativ nutzen
Ethik	Reputation verantwortlich festigen und ausbauen
Zukunft der Arbeit	Individuelle Talente gezielt fördern und einsetzen

Angebote

Consulting-Bereiche	Unternehmenspolitik, Führungsqualität, Unternehmenskultur, HR-Strategie und -Politik, Organisationsentwicklung, Marketing & Kommunikation, Diversity & Inclusion, Anti-Diskriminierung und Gleichstellung, Work/Life-Integration
Daten und Analysen	Studien, Gesellschafts- & Marktdaten, Themen- und Trendreports, Analysen der Unternehmenskultur, Best Practices & Benchmarking, Prozess-Auditierung
Kommunikation und Konzepte	Präsentationen, Newsletter, Kommunikation im Internet & Intranet, Broschüren, Presse- & Öffentlichkeitsarbeit, Jahresberichte, Kommunikationsstrategien & -konzepte
Lernen und erleben	Trainings, Themen-Workshops, Interne Weiterbildungen, eLearning-Inhalte & -Konzepte, In-house Veranstaltungen, Mentoring-Programme, Beschäftigten-Netzwerke

Referenzen*

Europäische Kunden	Allianz, BP, Commerzbank, Credit Suisse, Deutsche Bank, Deutsche Post, Deutsche Telekom, E.ON, Henkel, Infineon, RWE, T-Systems, UBS, Volkswagen AutoUni, Volkswagen Bank
Amerikanische Kunden	Air Products, Ford, Hewlett-Packard, Johnson Controls, Johnson & Johnson, Kraft Foods, Motorola, Stryker, Symantec
Non-Profit-Kunden	Ministerien (z. B. BMFSFJ), NGOs (z. B. IOM), Stiftungen (z. B. Heinrich Böll Stiftung)